

3. Staatsexamen, 23.06.09, 14:00 Uhr

Prüfer: Frau..., Pharmazierat Herr König, Prof. Haen, Herr Ammedick

Los ging's mit Recht bei Frau ... (hatte keine Namensschildchen)

- EU-zugelassenes FAM, dezentrale Zulassung, Parallel-Import, Unterschied Importeur, Vertreiber, Pharmazeut. Unternehmer, Zulassungsinhaber, Hersteller
 - Schweinegrippe Pandemie: 3 Gesetzesänderungen, damit im Bedarfsfall schnell gehandelt werden kann → ich bin nur auf die Änderung der Zulassungsregel gekommen, dass man dann mehr als Defektur herstellen darf, ohne dass man dafür auch ne Erlaubnis braucht; sie wollte noch was von Vertriebswegen hören, dann wollte sie noch wissen, wer dafür zuständig ist und hat dann gemeint, die Obersten Landesbehörden, was mir aber suspekt ist, weil die ja keine Gesetze ändern können, sie sind nur für die Ausführung des Pandemieplans zuständig, vielleicht hat sie ja auch das gemeint, so genau hab ich die Frage nicht kapiert; das RKI hat nur beratende Funktion
 - Anis-Prüfung raussuchen, woher weiß man, dass das Zertifikat vom Hersteller vollständig ist → es gibt wohl eine Monographie im EuAB, in der Pflanzen-Prüfungen genau beschrieben sind, v.a. mikrobielle Prüfungen, aber auch Pestizide, Schwermetalle usw.
- war nicht besonders gut, ich hab mehr geraten als gewusst, v.a. nach dem Einstieg mit den Importen. Kommentare wie „Ich seh schon, da kommen wir hier nicht weiter“ oder „Haben Sie schon mal was von dezentraler Zulassung gehört“ helfen auch nicht wirklich weiter

Herr König:

- Rezept mit Thalidomid und Valoron → wollte alles zum T-Rezept, sehr detailliert, wie lange gültig, wie dokumentieren usw.
 - Thalidomid-Kapsel-Herstellung: Gefährdungsbeurteilung, Stufenplanverfahren, Sicherheitsvorkehrungen (er wollte sogar wissen, welche Handschuhe und welchen Mundschutz, aber die Antwort, dass das im Sicherheitsdatenblatt steht hat ihm gereicht), wichtig war u.a. auch, dass man den Arbeitsplatz danach wieder reinigt ;-)
 - Nagelpilz, aber eher oberflächlich, Ciclopoli und Canesten Nagelsetz hat gereicht
- sehr angenehmer Prüfer

Prof. Haen (er kam schon 10 Minuten zu spät aus der Mittagspause)

- Naloxon, Symptome Opioid-Vergiftung, wie wird es angewendet (i.v.)
 - Interaktion Symbicort – Concor
- hab ich mir viel schlimmer vorgestellt, er fragt echt nur aus seinem Skript, das er auch neben sich liegen hat und in dem er während der Prüfung blättert ;-)

Herr Ammedick

- Lastschriftverfahren, 2 Arten, Vor- und Nachteile
- Anschaffungskosten, Abschreibung, auch außerordentliche und nach Leistung, jeweils mit Beispiel, degressiv ist jetzt doch wieder möglich
- Vorsteuer, Umsatzsteuer, was kann geltend gemacht werden (da gibt's so einen Merksatz im Skript mit „Unternehmen“, „gegen Entgelt“, „Leistungen“ usw., weiß ich nicht mehr genau)

- Was muss auf einer Rechnung sein, damit man USt wieder vom Finanzamt bekommt, wo steht es (UStG), welcher Paragraph (ich glaub das war ne Scherzfrage, war dann auch die letzte ;-)
- auch angenehm, hat aber die Angewohnheit, dass er erst sehr allgemein fragt und dann aber auf bestimmte Stichworte hin sehr genau nachfragt, das Sanakorp-Buch ist auf jeden Fall ausreichend